

www.dwa.de/deponietage
www.vku.de

VKU
VERBAND KOMMUNALER
UNTERNEHMEN e.V.
ABFALLWIRTSCHAFT
UND STADTREINIGUNG VKS®

DWA
Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

DeponieTage

Gemeinschaftstagung mit Fachausstellung

18./19. September 2018, Bonn



Errichtung und Betrieb bis hin zur Stilllegung
und Nachsorge

In Kooperation mit



Die
Veranstaltung
ist
gemäß der Fort- und
Weiterbildungsordnung
der Ingenieurkammer-
Bau NRW
anerkannt. ✓

Einleitung

DeponieTage



Dipl.-Ing. Michael Rakete,
ZVO Entsorgung GmbH,
Sierksdorf
(Obmann DWA/VKU Fachausschuss
Deponien)



Dipl.-Verw.
Hartmut Haeming, AVG Abfallentsorgungs-
und Verwertungsgesellschaft Köln mbH
(Vorsitzender InwesD - Interessengemeinschaft
Deutsche Deponiebetreiber e.V.)



Dr.-Ing. Kai-Uwe Heyer
IFAS - Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft,
Hamburg



Dr. Bernd Engelmann,
Umweltbundesamt,
Dessau-Roßlau

Wie bereits bei den vorausgegangenen „Deponietagen“ wollen die Fachverbände DWA und VKU erneut über aktuelle rechtliche und technische Entwicklungen auf dem Gebiet der Deponietechnik informieren.

Die vom DWA-/VKU-Fachausschuss „Deponien“ getragene Veranstaltung widmet sich insbesondere folgenden Themenschwerpunkten:

- | Aktuelle technische und rechtliche Entwicklungen in der Deponietechnik
- | Deponiebedarf
- | Errichtung und Betrieb
- | Spezialthema Rückbau von Atomkraftwerken
- | Deponietechnik: Betrieb – Sickerwasser
- | Messen und Vermessen
- | Stilllegung und Nachsorge

Damit bieten die Deponietage eine gute Gelegenheit, sich umfassend über Neues zu informieren und den Erfahrungsaustausch unter den Vortragenden und Teilnehmern zu pflegen.

Programm

DeponieTage

Dienstag, 18. September 2018

Moderation:

Dipl.-Ing. Michael Rakete, ZVO Entsorgung GmbH, Sierksdorf

Aktuelle rechtliche Entwicklungen

- 09:50 Eröffnung der Fachausstellung und Begrüßung
Dipl.-Ing. Michael Rakete, ZVO Entsorgung GmbH, Sierksdorf
- 10:00 Aktuelle Entwicklungen im Deponierecht
Dr. Georg Surkau, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn
- 10:30 MantelV – Stand und Auswirkungen
Dr. Gila Merschel, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Bonn

11:00 Kaffeepause

Deponiebedarf

- 11:30 Bedeutung der Deponien für die deutsche Industrie
Dipl.-Ing. Elke Radtke, BDG - Bundesverband der Deutschen Gießerei-Industrie e. V., Düsseldorf
- 12:00 Der Bedarf an Deponien – Abgleich zum Status quo
Dipl.-Verw. Hartmut Haeming, AVG Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft Köln mbH, Köln
- 12:30 Mittagspause



Moderation:

Dipl.-Verw. Hartmut Haeming, AVG Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft Köln mbH

Errichtung und Betrieb

- 14:00 Das Planfeststellungsverfahren – Nicht jede Kröte muss geschluckt werden!
Moritz Grunow, avr – Andrea Versteyl Rechtsanwälte PartGmbH
- 14:30 Praxisbeispiel – Wie errichte ich eine Deponie oder auch nicht?
Jens Eckhoff, GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH, Krakow am See
- 15:00 Neue betriebliche Anforderungen an den Deponiebetreiber (Ex-Schutz-Dokumente/Betriebs-sicherheitsverordnung)
Prof. Dr.-Ing. Gerhard Rettenberger, RUK Ingenieurgruppe, Trier
- 15:30 Kaffeepause

Spezialthema: Rückbau von Atomkraftwerken und Strahlenschutz

- 16:00 Rückbau und Entsorgung von AKW – ein Rückblick und Ausblick
Wolfgang Bertram, PreussenElektra GmbH, Hannover
- 16:30 Auswirkungen des StrahlenschutzG auf Deponien
Gregor Franßen, Kanzlei Heinemann & Partner, Essen
- 17:00 **Podiumsdiskussion**
Moderation:
Dipl.-Verw. Hartmut Haeming, AVG Abfallentsorgungs- und Verwertungsgesellschaft Köln mbH, Köln
Teilnehmer:
■ Bernd Beyer, Westsächsische Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH
■ Gregor Franßen, Kanzlei Heinemann & Partner, Essen, angefragt
■ Dr. Werner Neumann, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Berlin
- 17:30 Get-together in der Fachausstellung
Ende ca. 20:00 Uhr

Programm

DeponieTage

Mittwoch, 19. September 2018

Moderation:

Dr.-Ing. Kai-Uwe Heyer

IFAS - Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft, Hamburg

Moderation:

Dr. Bernd Engelmann,

Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

Deponietechnik: Betrieb – Sickerwasser

- 09:00 Sickerwasserreinigung 2.0
Dipl.-Ing. Michael Merten, ATEMIS GMBH, Aachen
- 09:30 Erfahrungsberichte aus der Praxis
■ Nachträgliches Einbringen einer 260 m langen Sickerwasserleitung im HDD-Verfahren
■ Sanierung von 15 Stück Sickerwasserschächten DN 2000 mittels GFK-Inliner, Tiefe bis 15 m
Detlef Löwe, AGR Abfallentsorgungs-Gesellschaft Ruhrgebiet mbH, Geschäftsbereich Abfall- und Ressourcenwirtschaft, Bereichsleiter Deponienachsorge, Herten
- 10:00 Ist die Deponieentwässerung fit für die Zukunft? Zustandserfassung und -analyse, Möglichkeiten zur Sicherung und Sanierung
Dipl. Ing. (FH) Wolfgang Edenberger, ICP Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda und Partner mbH, Zweigbüro der ICP in Karlsruhe
- 10:30 Was sucht Gips auf Deponien?
Dr. Joerg Demmich, Knauf Gips KG, Iphofen
- 11:00 Kaffeepause

Messen und Vermessen

- 11:30 Deponie auf Deponie – Auswertung von Setzungsmessungen vor und nach Errichtung einer multifunktionalen Abdichtung
Dipl.-Ing. Thomas Wemhoff, Umtec | Prof. Biener | Sasse | Konertz Co. Referent Dipl. Ing. Norbert Jacobsen, IAG - Ihlenberger, Selmsdorf
- 12:00 Entwicklungen in der Deponievermessung – Drohnen?!
Dipl.-Ing. Wolfgang Schroers, Schroers GmbH, Kamp-Lintfort
- 12:30 Praxisbericht luftgestützte Methanmessungen
Matthias Ulbricht, ADLARES GmbH, Teltow
- 13:00 Mittagspause

Stilllegung und Nachsorge

- 14:00 Firmenvorstellungen (je 10 Minuten) „Deponie-schwachgasbehandlung – Entwicklungen und Stand“
■ Lambda, Gesellschaft für Gastechnik mbH/e-flox GmbH
Dr.-Ing. Roland Haubrichs
■ Göbel Energie- und Umwelttechnik GmbH & Co. KG
Dipl.-Ing. Axel Ramthun
■ BMF HAASE Energietechnik GmbH
Matthias F. Hahm, Senior Sales Engineer Gastechology
- 14:30 Diskussion
- 14:45 Wasserhaushalt von Deponien in der Stilllegungs- und Nachsorgephase
Dr. Kai-Uwe Heyer, IFAS - Ingenieurbüro für Abfallwirtschaft, Hamburg
- 15:15 BQS für Oberflächenabdichtungssysteme – aktueller Stand und Hinweise zur praktischen Umsetzung
Dipl.-Ing. Wolfgang Bräcker, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hildesheim, Abteilung 3 - Zentrale Unterstützungsstelle Abfall, Gentechnik und Gerätesicherheit (ZUS AGG), Dezernat 32 – Abfallwirtschaftliche Beratung, Hildesheim
- 15:45 Kriterien für die Entlassung aus der Nachsorge
Dipl.-Ing. Falk Fabian, LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg, Karlsruhe
- 16:15 Systematik zur Berechnung von Nachsorgekosten
Dipl.-Ing. Andreas Krieter, Abfallentsorgung Kreis Kassel
- Ende ca. 16:45 Uhr

Vorstellung DWA & VKU/ Passende Publikationen

Wer wir sind



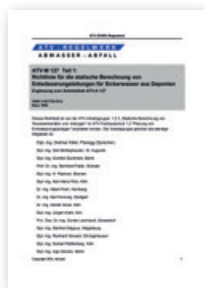
Die DWA

Die Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA) setzt sich als eine politisch und wirtschaftlich unabhängige Organisation intensiv für die Entwicklung einer sicheren und nachhaltigen Wasser- und Abfallwirtschaft ein. Die DWA engagiert sich in den o. g. Kompetenzfeldern, vernetzt die Akteure und schafft Orientierung. Sie ist national wie auch international aktiv. Die rund 14.000 Mitglieder repräsentieren die Fachleute und Führungskräfte der Branche. Werden auch Sie Mitglied einer starken Gemeinschaft, denn DWA-Mitglieder wissen mehr.

Der VKU

Der Verband kommunaler Unternehmen (VKU) vertritt rund 1.460 kommunalwirtschaftliche Unternehmen in den Bereichen Energie, Wasser/Abwasser, Abfallwirtschaft sowie Telekommunikation. Mit über 262.000 Beschäftigten wurden 2015 Umsatzerlöse von mehr als 115 Milliarden Euro erwirtschaftet und rund 11 Milliarden Euro investiert. Die VKU-Mitgliedsunternehmen haben im Endkundensegment große Marktanteile in zentralen Versorgungsbereichen (Strom 60 Prozent, Erdgas 65 Prozent, Trinkwasser 87 Prozent, Wärmeversorgung 69 Prozent, Abwasserentsorgung 42 Prozent). Sie entsorgen jeden Tag 31.500 Tonnen Abfall und tragen entscheidend dazu bei, dass Deutschland mit 66 Prozent die höchste Recyclingquote in der Europäischen Union hat. Die kommunalen Unternehmen versorgen 5,7 Millionen Kunden mit Breitband. Bis 2018 planen sie Investitionen von rund 1,7 Milliarden Euro, um dann insgesamt 6,3 Millionen Menschen an schnelles Internet anschließen zu können.

Unser Expertentipp



Merkblatt ATV-M 127-1

Richtlinie für die statische Berechnung von Entwässerungsleitungen für Sickerwasser aus Deponien
März 1996
16 Seiten, A4
ISBN 978-3-927729-30-8
26,50 €*



DWA-Themen T6/2012

Rückbau von deponierten Abfällen
Oktober 2012
66 Seiten, A4
ISBN 978-3-942964-45-6
58,00 €*



DWA-Themen T3/2017

Stoffspezifische Behandlung von Haushaltsabfällen in der Praxis – Status Quo und Entwicklungstendenzen der Mechanisch-Biologischen-(Rest)-Abfallbehandlung (MBA)
April 2017
43 Seiten, A4
ISBN Print:
978-3-88721-439-5
ISBN E-Book:
978-3-88721-465-4
66,00 €*



Merkblatt DWA-M 388

Mechanisch-Biologische Restabfallbehandlung (MBA)
April 2014
46 Seiten, A4
ISBN 978-3-944328-52-2
53,00 €*



Merkblatt DWA-M 389

Trockenvergärung biogener Abfälle und nachwachsender Rohstoffe
September 2015
56 Seiten, A4
ISBN 978-3-88721-253-7
80,00 €*



Arbeitsbericht

Deponie auf Deponie
Teil 1 erschienen in KA Nr. 7, Juli 2015
Teil 2 erschienen in KA Nr. 9, September 2015
oder jeweils als Einzelartikel für 11,90€ als PDF im Online-Shop erhältlich

Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten. Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.
*) Fördernde DWA-Mitglieder erhalten 20 % Rabatt.

DWA-Kundenzentrum: Tel.: +49 2242 872-333 · Fax: +49 2242 872-100 · E-Mail: info@dwa.de

Fachausstellung

Die DeponieTage werden von einer Fachausstellung begleitet.

Nutzen Sie als Aussteller die Möglichkeit, dem Fachpublikum Ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren.

Zeit für intensive Gespräche mit den weiteren Ausstellern, den Teilnehmern und den Vortragenden bieten die Pausen und ein Get-together am ersten Abend.

Siehe auch das Anmeldeformular zur Fachausstellung auf Seite 7.

Firmen, die Interesse an einem Ausstellungsstand haben, melden sich bitte bei:
DWA · Sabrina Prentzel · Tel.: +49 2242 872-116 · E-Mail: prentzel@dwa.de



Anmeldung zur Fachausstellung

DeponieTage

18./19. September 2018, Bonn

Standfläche

DWA-Mitglieder/Nichtmitglieder

- Standfläche 5 x 2 m** **2.030 €/2.260 €^{*1}**
- Ausstellungsfläche 5 x 2 m
 - 2 Tische, 2 Stühle, Tischdecken
 - Stromanschluss
 - 2 Personen am Stand inkl. Teilnahme am Fachprogramm, Verpflegung und Erhalt der Tagungsunterlagen^{*12}

- Standfläche 3 x 2 m** **1.040 €/1.155 €^{*1}**
- Ausstellungsfläche 3 x 2 m
 - Tisch, Stuhl, Tischdecke
 - Stromanschluss
 - 1 Person am Stand inkl. Teilnahme am Fachprogramm, Verpflegung und Erhalt der Tagungsunterlagen^{*12}

- Roll-Up** **250 €/250 €^{*1}**
inkl. Auslage von Imagebroschüren

^{*1} Die Preise sind netto und beziehen sich auf zweitägige Veranstaltungen. Bei ein- oder dreitägiger Veranstaltung können die Preise variieren.

^{*12} Jede weitere Person am Stand wird mit 100 € pro Tag berechnet inkl. Teilnahme am Fachprogramm, Verpflegung und Erhalt der Tagungsunterlagen.

KA Korrespondenz Abwasser, Abfall

- 1/1 Seite, 4c, ang. **+ 2.700 €** (inkl. 990 € Rabatt)

- 1/2 Seite, 4c, ang. **+ 1.800 €** (inkl. 595 € Rabatt)

Alle Preise zzgl. 19 % MwSt.

KW Korrespondenz Wasserwirtschaft

- 1/1 Seite* **+ 1.400 €** (inkl. 890 € Rabatt)

- 1/2 Seite* **+ 900 €** (inkl. 647 € Rabatt)

Alle Preise zzgl. 19 % MwSt.

Ausführliche Informationen zu Formaten und Preisen finden Sie auf www.dwa.de/mediadaten.

Kontakt: Christian Lange · Tel.: +49 2242 872-129

E-Mail: lange@dwa.de

- Sponsoring Get-together** **+ 750 €^{*1}**

- Plakat mit Ihrem Firmenlogo im Eingangsbereich der Ausstellung
- Logo auf den Buffetkarten
- Imageseite Ihrer Firma in den Tagungsunterlagen der Teilnehmer

Weitere Informationen zur Fachausstellung finden Sie auf www.dwa.de/tagungen

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Sabrina Prentzel
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

Fax: +49 2242 872-135 · Tel.: +49 2242 872-116 · E-Mail: prentzel@dwa.de

Ausstellerfirma

Name/Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift/Stempel

Anmeldung



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die **Tagung DeponieTage vom 18. – 19. September 2018 in Bonn** an (10AB150/18).
Anmeldebestätigung erfolgt per Mail. Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mailadresse mit.

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

Tel./Fax

E-Mail des Teilnehmers

DWA-Mitgliedsnummer

Mitglied bei (Kooperationspartner)

Datum/Unterschrift

- Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.
- Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.
Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Teilnahmegebühren

DWA-Mitglieder/Nichtmitglieder

- Dauerkarte: **590 €/710 €**
- Tageskarte 18.09.2018: **390 €/470 €**
- Tageskarte 19.09.2018: **390 €/470 €**
- Ja, ich nehme am 18.09. am Get-together teil (kostenfrei).

Inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung. Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA), BWK, VKU, InwesD e.V. und CREeD erhalten Mitgliedspreise. Preise für Behördenvertreter, Studenten und Pensionäre auf Anfrage.

Zielgruppe

Betreiber von Deponien, MBA, MVA, Entsorgungsbetriebe, beratende Ingenieure, Sachverständige aus der Abfallwirtschaft, Mitarbeiter von Behörden und Verbänden.

Veranstaltungsort und Übernachtung

Günnewig Hotel Bristol
Prinz-Albert-Str. 2 · 53113 Bonn
Tel.: +49 228 2698814 · Fax: +49 228 2698222
E-Mail: bristol.bonn@guennewig.de
www.guennewig.de

Die Übernachtungskosten sind nicht in der Teilnahmegebühr enthalten.

Bis zum 28.08.2018 ist ein Zimmerkontingent unter dem Stichwort „DWA“ zu Sonderkonditionen für Sie reserviert.



Mit DB-Veranstaltungsticket zum Festpreis ab 99 € zur DWA-Veranstaltung
www.dwa.de/db-veranstaltungsticket

Ansprechpartnerin für die Tagung und die Fachaussstellung

Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA)
Theodor-Heuss-Allee 17 · 53773 Hennef

Sabrina Prentzel
Tel.: +49 2242 872-116 · Fax: +49 2242 872-135
E-Mail: prentzel@dwa.de

Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt.
Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

Fotos

Titel: ©Sergiogen/Fotolia